Bandpassfilter · 2000–2900 MHz

Nutzen Sie bei der Bewertung von Störsignalen die Sperrdämpfungsgrenze des jeweiligen Frequenzbereichs. Die durchgehenden Gewindebohrungen haben einen Lochmittenabstand von 37.4 × 9 mm.

HF-Eigenschaften

Parameter	Wert
Durchlassbereich	2000–2900 MHz
Einfügedämpfung im Durchlassbereich [1]	≤ 2.0 dB
Durchlasswelligkeit [1]	≤ 0.7 dB
Außerbanddämpfung · DC–1300 MHz	≥ 70 dBc
Außerbanddämpfung · 3600–5600 MHz	≥ 70 dBc
Außerbanddämpfung · 5600–7000 MHz	≥ 25 dBc
VSWR [1]	≤ 1.50

[1] 2000–2900 MHz

Auslegungswerte

Durch die Auslegung garantiert

Parameter	Wert
Belastbarkeit	1 W
Betriebstemperatur	−40…+70 °C
Lagertemperatur	−55…+85 °C

Mechanische Daten

Parameter	Wert
HF-Anschluss	Runde Mikrostreifenstifte, Ø0.38 mm
HF-Impedanz	50 Ω
Oberflächenbeschichtung	Versilberung
Gehäuseabmessungen	40.4 × 12 × 8 mm (Ohne Überstand der RF-Anschlussstifte)
Befestigungsbohrungen	4 M2-Gewindedurchgangsbohrungen (Lochmittenabstand 37.4 × 9 mm)
Gehäuseeckenradius	1 mm

Montage und Handhabung

Die Produktoberfläche reinigen, ohne den Filter in Reinigungsflüssigkeit einzutauchen. Wenn die Temperatur der gesamten Einheit 125 °C überschreitet, ist vor der Bestellung eine technische Abstimmung erforderlich. Achten Sie beim Einbau in einen Ausschnitt einer für Frequenzen über 2000 MHz ausgelegten mehrlagigen Mikrowellenleiterplatte auf einen zuverlässigen Massekontakt. Die Stiftachsen liegen 2,5 mm von der näheren Breitseite entfernt und mittig in der Gehäusebreite von 12 mm. Die beiden RF-Stifte liegen an gegenüberliegenden Stirnseiten. Die vier Befestigungsbohrungen sind rechteckig an den Gehäuseecken angeordnet.

Dokumenthinweis

Spezifikationen können revidiert werden. Prüfen Sie vor der Designfreigabe mit LCRF den aktuellen Dokumentstand und die produktspezifischen Anforderungen. Das freigegebene Angebot und die Auftragsunterlagen definieren die gelieferte Konfiguration.